



004-1/2020-08 (öffentlich)

Sitzung
des Gemeinderates

Sitzungstag: 23.09.2020

Sitzungsort: Gemeindeamt

Beginn: 18.30 Uhr / Ende: 19.30 Uhr

Mandatare	Namen	anwesend / entschuldigt
1. Vorsitzender	Bgm. Karl Mayrhold	
2. 1. Vbgm.	Werner Müller	
3. Gkass.	Udo Hebesberger	
4. GR	Rene Egger	
5. GR	Ewald Draxler	
6. GR	Siegfried Gangl	
7. GR	Richard Krivec	
8. GR ⁱⁿ	Andrea Irrgeher-Ovszenik	
9. GR	Richard Hacksteiner	
10. GR	Otto Verlitsch	
11. GR	Ing. Wolfgang Rosegger	
12. GR	Ing. Stefan Lackner BSc	
13. 2. Vbgm.	Adolf Kohlbacher	
14. Gemeindevorstand	Michaela Hartner, MA	
15. GR	Ing. Matthias Auer	
16. GR ⁱⁿ	Michaela Plank	
17. GR	Ing. Peter Sixl	
18. GR	Christoph Salchegger	
19. GR	Dieter Freismuth	
20. GR	Steffen Böhm	
21. GR	Simon Hirschmann	

Der Sitzung waren außerdem noch zugezogen:

Herwig Blumauer

Mag. Bernhard Neumayr

Als Schriftführer fungierte:

Christopher Verlitsch

Die Ladung der Sitzung erfolgte an alle Mitglieder durch E-Mail am 15.09.2020

Tagesordnung der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 23.09.2020

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Fragestunde

1. Abnahme der Niederschrift vom 26.08.2020
2. Bezugserhöhung gem. § 6 Abs 5 Stmk. Gemeinde-Bezügegesetz
3. Rechnungsabschluss 2019
4. Bauvorhaben L370 Geh und Radweg Teilabschnitt Ortszentrum Raaba-Grambach,
Verordnung gemäß § 8 Abs. 3 Landesstraßenverwaltungsgesetz
5. Teilnahme Sammelklage Gemeinde- und Feuerwehrfahrzeuge MAN und IVECO
6. Bericht des Bürgermeisters

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

TOP	An- we- sen- de	Art der Abstim- mung	Abstimmungs- ergebnis			Vortrag - Beratung/Beschluss
			F ü r	Ge - ge n	Ent- hal- tung	
		a) offen b) nament- lich c) geheim				

Der Vorsitzende, Bgm. Karl Mayrhold, begrüßt um 18.30 Uhr die anwesenden Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, die Mitglieder des Gemeinderates sowie die Damen und Herren der Verwaltung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

21

Fragestunde

Der VS: Vor Eintritt in die Fragestunde ergänzt der VS zur Fragestunde der vorhergehenden Sitzung wie folgt:

Betreffend der Müllsammelstellen wird in der kommenden Woche eine Begehung mit Frau Weinhandl vom AWV stattfinden. Die Marktgemeinde und der AWV werden gemeinsam eine Lösung erarbeiten.

Der vom GV beauftragte Baumschnitt Im Wolfsgraben wurde mittlerweile durchgeführt.

Die Wartung des Hochwassersystems wurde von Herrn Egger mittlerweile erledigt.

- 1.) **2. Vbgm. Kohlbacher:** In der letzten GV-Sitzung wurde mitgeteilt und beschlossen, dass der Bürgermeister Frau Knabl ein Tablet geschenkt hat. Die ÖVP hatte diesbezügliche Datenschutzbedenken geäußert. Er fragt, ob diese Bedenken mittlerweile geklärt wurden und wie künftig mit dem Verschenken von Gemeindeseigentum vorgegangen wird.
- 2.) **2. Vbgm. Kohlbacher:** Im September wurden von einer Firma Fugen-Sanierungsarbeiten an den Straßen durchgeführt. Am 15.9. hat er an den GV die Anfrage gestellt, ob es einen diesbezüglichen Beschluss gäbe – bis dato ohne Antwort.
- 3.) **GR Böhm:** In der VS und im Kindergarten hat sich beim Abgeben der Kinder, Corona-bedingt, ein Rückstau gebildet. Er fragt ob hier an einer Lösung gearbeitet wird.
- 4.) **GR Hirschmann:** Ursprünglich war für September die Fortführung der Planungswerkstätten zum Sportzentrum angedacht. Da bis dato keine Termine bekanntgegeben wurden gibt es die Befürchtung, dass die Corona-Krise genutzt wird um die weitere Planung intern durchzuführen.

Keine weiteren Fragen.

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

TOP	An- we- sen- de	Art der Abstim- mung a) offen b) nament- lich c) geheim	Abstimmungs- ergebnis			Vortrag - Beratung/Beschluss
			F ü r	Ge - ge n	Ent- hal- tung	

						<p>1.) Der VS bittet Mag. Neumayr um Erläuterung. Mag. Neumayr: Das Tablet wurde von der Firma Iteas auf Werkseinstellungen zurückgesetzt, somit sind keine Daten mehr auf dem Tablet vorhanden. Eine Letztbegutachtung erfolgt hausintern von Herrn Blumauer. Der VS: Bezüglich der allgemeinen Vorgangsweise zum Verschenken von Gemeindeeigentum gibt es einen dementsprechenden Beschluss des Gemeindevorstandes aus der letzten Sitzung.</p> <p>2.) Der VS: Hier liegt ein Missverständnis von Herrn Krivec vor. Dieser Beschluss wird nachgeholt.</p> <p>3.) Der VS bittet Mag. Neumayr um Erläuterung. Mag. Neumayr: Es gab heute eine Begehung vor Ort mit Herrn Arch. Krasser. Es wird in Kürze zu einer Lösung kommen.</p> <p>4.) Der VS: Es wurde bereits ein Termin mit Herrn Leinschitz in der kommenden Woche bzgl. der weiteren Vorgangsweise vereinbart. Der Ausschussobmann GR Hacksteiner ist hier vollumfänglich involviert und wird im Ausschuss berichten. Selbstverständlich ist die Miteinbeziehung der Bevölkerung weiterhin angedacht.</p>
1	21	-	-	-	-	<p>Abnahme der Niederschrift vom 26.08.2020</p> <p><i>Nach dem keine schriftlichen Einwendungen gegen das Protokoll eingelangt sind, gilt das Protokoll gem. § 60 Abs. 6 Stmk. GemO als genehmigt.</i></p>
2	16	a)	9	7	-	<p>Bezugserhöhung gem. § 6 Abs 5 Stmk. Gemeinde-Bezügegesetz</p> <p><i>Bgm. Karl Mayrhold erklärt sich für befangen.</i> <i>1. Vbgm. Werner Müller erklärt sich für befangen.</i> <i>Gkass. Udo Hebesberger erklärt sich für befangen.</i> <i>2. Vbgm. Adolf Kohlbacher erklärt sich für befangen.</i> <i>GVⁿ Michaela Hartner MA erklärt sich für befangen.</i> <i>Die Dame und Herren verlassen den Sitzungssaal um 18.41 Uhr.</i></p> <p><i>Der Vorsitz wird von GR Otto Verlitsch geführt.</i></p> <p>Der VS bittet Mag. Neumayr um Vortrag der schriftlich vorliegenden Argumentation. Mag. Neumayr: Die Marktgemeinde Raaba-Grambach ist eine pulsierende Wirtschafts- und Wohngemeinde und als solche auch mit besonderen Herausforderungen konfrontiert. Die positive Entwicklung der Gemeinde zeigt sich unter anderem im Bevölkerungswachstum. Raaba-Grambach hat sowohl eine positive Geburtenrate, als auch eine positive Wanderungsbilanz</p>

TOP	An- we-	Art der Abstimm- ung	Abstimmungs- ergebnis			Vortrag - Beratung/Beschluss
	sen- de	a) offen b) nament- lich c) geheim	F ü r	Ge- - ge- n	Ent- hal- tung	

					<p>aufzuweisen. Laut aktuellster Publikation der Landesentwicklung Steiermark zum Bevölkerungswachstum liegt Raaba-Grambach im Jahr 2018 auf Platz neun der steirischen Gemeinden und im 10-Jahres-Vergleich in absoluten Zahlen auf Platz acht. Betrachtet man das relative Bevölkerungswachstum der letzten 10 Jahre mit einem Wachstum von 21,6% liegt Raaba-Grambach auf Platz fünf der steirischen Gemeinden. Gemäß der regionalen Bevölkerungsprognose wird das Wachstum in den nächsten 20 Jahren bis 25 Jahren anhalten.</p> <p>Ebenso ist die Marktgemeinde Raaba-Grambach auch in der täglichen Wanderbewegung eine Ausnahmegemeinde. Laut Landesentwicklung Steiermark hat die Gemeinde mehr Einpendler als Einwohner und liegt in absoluten Zahlen auf Platz 10 der Gemeinden mit den meisten EinpendlerInnen. Die Einpendelquote von 91,5% ist steiermarkweit ein absoluter Topwert. Ein wesentlicher Faktor für diese Entwicklungen sind die hochwertigen Betriebsansiedlungen im sekundären und tertiären Sektor. Daraus ergibt sich für den Gemeindevorstand der Marktgemeinde Raaba-Grambach eine erfreuliche und zugleich überdurchschnittliche Herausforderung. Bei stetiger Weiterentwicklung des Wirtschaftsstandortes und starkem Wachstum der Bevölkerung muss die kommunale Infrastruktur deutlich schneller angepasst werden, als dies in vielen vergleichbaren Gemeinden dieser Größenordnung der Fall ist.</p> <p>Beispielhaft wird angeführt:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Zubau KIGA und KIKRI Raaba und kontinuierlicher Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen, 2) Der für 2022 geplante Neubau des Sportzentrum Raaba sowie die 3) Die baldige Realisierung der Bahnunterführung L370 mit Nahverkehrsknoten 4) Die Hochwasserschutzmaßnahmen Grambach 5) Zahlreiche Straßenbauarbeiten und Radprojekte im Gemeindestraßen und Landesstraßennetz <p>Ad 1) Die derzeitige Anzahl an Kinderbetreuungseinrichtungen (Kindergarten, Kinderkrippe) wird durch den Ausbau des Standortes Raaba neuerlich erhöht und zwar auf zukünftig in Summe 14 Gruppen.</p> <p>Ad 2) Über einen breiten Bürgerbeteiligungsprozess wird mittels Planungswerkstätten derzeit das Konzept für ein neues, sämtliche Sportarten umfassendes Sportzentrum ausgearbeitet.</p> <p>Ad 3) Die Finanzierungsvereinbarung für die Bahnunterführung L370 mit angeschlossenem Nahverkehrsknoten steht vor der Finalisierung. Die Gesamtkosten für alle Bauteile werden vorausvalorisiert ca. 48,63 Mio Eur. exkl. USt. betragen. Der Finanzierungsanteil der Gemeinde beläuft sich auf 7, 18 Mio EUR netto.</p>
--	--	--	--	--	--

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

TOP	An- we- sen- de	Art der Abstim- mung	Abstimmungs- ergebnis			Vortrag - Beratung/Beschluss
			F ü r	Ge- - ge n	Ent- hal- tung	
		a) offen b) nament- lich c) geheim				

					<p>Ad 4) In Zusammenarbeit mit der zuständigen Fachabteilung des Landes Steiermark wird nach der Fertigstellung der Schutzmaßnahmen für den Raababach aktuell am Hochwasserschutzprojekt Grambach gearbeitet. Aufgrund komplexer Grundablöseverhandlungen ergibt sich dabei ein hoher Verhandlungsaufwand.</p> <p>Ad 5) Die Gemeinde ist kontinuierlich bemüht das Gemeindestraßennetz sowie die Radwege zu sanieren bzw. auszubauen. Der im Jahr 2019 anfallende Aufwand für Straßenbau und Straßenbeleuchtung sowie die Errichtung von Geh- und Radwegen belief sich auf ca. 2,3 Mio Eur.</p> <p>Die rasante Entwicklung der Gemeinde spiegelt sich u.a. in einer überdurchschnittlichen Anzahl an Bauverhandlungen (2019: 50 Verfahren) wider. Auch der Umstand, dass es mit durchschnittlich 9-11 Gemeinderatssitzungen im Jahr und ca. 400 Vorstandsbeschlüssen im Jahresverlauf 2019 ein deutlich höheres Volumen als in vielen anderen Gemeinden gibt, ist ein eindeutiger Beleg für den erhöhten Arbeitsaufwand des gesamten Gemeindevorstands.</p> <p>Die Vollziehung der Beschlüsse des Gemeinderates, des Gemeindevorstandes und der Verwaltungsausschüsse fallen gem. § 45 Abs. 2a der Steiermärkischen Gemeindeordnung in den eigenen Wirkungskreis des Bürgermeisters. Somit ist sowohl im übertragenen (§42 der Steiermärkischen Gemeindeordnung) als auch im eigenen Wirkungskreis des Bürgermeisters (§45 der Steiermärkischen Gemeindeordnung) eine erhöhte Arbeitsbelastung gegeben.</p> <p>Die herausfordernde Tätigkeit des Gemeindekassiers dürfen wir mit der in Beilage ersichtlichen, linearen Entwicklung der Eingangsrechnungen darstellen. Ausgehend von einer Anzahl von 3207 Eingangsrechnungen im Jahr 2010 hat sich deren Zahl auf einen Wert von 6388 Eingangsrechnungen im Jahr 2019 mehr oder minder verdoppelt.</p> <p>Das Kommunalsteuervolumen weist im angeführten 10-jährigen Verlauf ebenso signifikante Steigerungsraten auf (siehe Beilage).</p> <p>In Ergänzung der bereits festgehaltenen Bauvorhaben ergibt sich die außergewöhnliche Arbeitsbelastung des Gemeindevorstands durch die Teilnahme der Marktgemeinde Raaba-Grambach an den nachfolgenden Kooperationen und Projekten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Obmannschaft in der Gemeindekooperation GU-SÜD - Mitglied der Klima- und Energiemodellregion - Kooperationsgemeinde der Musikschule Fernitz-Mellach - E5 Mitgliedsgemeinde - Familienfreundliche Gemeinde - Mitglied Styria vitalis
--	--	--	--	--	--

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

TOP	An- we- sen- de	Art der Abstimm- ung	Abstimmungs- ergebnis			Vortrag - Beratung/Beschluss
			F ü r	Ge - ge n	Ent- hal- tung	
		a) offen b) nament- lich c) geheim				<p>Das angeführte Portfolio an Agenden bewirkt, dass die damit verbundenen Termine lediglich in Unterstützung des Bürgermeisters durch den Gemeindevorstand bewältigt werden können.</p> <p>Gemäß § 6 Abs. 5 des Stmk. GBezG. kann der Gemeinderat in einem solchen Fall per Beschluss des Gemeinderates den in § 6 Abs. 1 des Stmk. GBezG. festgelegten Bezug unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit um 25% erhöhen.</p> <p>GR Ing. Auer: Man lebt in herausfordernden Zeiten. Eine Erhöhung der Bezüge um 25% ist kein richtiges Signal. Die Hauptarbeit wird von der Verwaltung erledigt, der Gemeindevorstand fasst die Beschlüsse. Die Hauptbelastung liegt bei der Verwaltung und ist eine 25%ige Gehaltserhöhung ebenso nicht denkbar.</p> <p>GR Hacksteiner: Der Aufwand den der Bürgermeister und auch der Gemeindevorstand haben ist immens. Die Corona Pandemie dauert hoffentlich nur ein Jahr und nicht die gesamte Periode an.</p> <p>GR Hirschmann: Sämtliche Unterlagen zur Gemeinderatssitzung waren im Vorfeld vorhanden. Er fragt sich, warum der eben verlesene Text nicht beinhaltet war. Er kann über Gehörtes nicht entscheiden. Argumentativ ist er bei der GR Ing. Auer.</p> <p>GR Böhm fragt, wie man es argumentieren kann, dass Leute die einen Full-Time Job haben, nebenbei noch rund € 4.000,00 verdienen?</p> <p><i>GR Freismuth beantragt eine Sitzungsunterbrechung. Die Sitzung wird um 19.00 Uhr unterbrochen. Die Sitzung wird um 19.07 Uhr fortgeführt.</i></p> <p>GR Hirschmann stellt den Änderungsantrag: <i>Im Sinne der herausfordernden Zeiten mit Kündigungen, Rekordarbeitslosigkeit und weiteren Einschränkungen für Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen soll auf die Erhöhung des Bürgermeisterbezuges verzichtet werden.</i></p> <p><i>GR Gangl beantragt eine Sitzungsunterbrechung. Die Sitzung wird um 19.09 Uhr unterbrochen. Die Sitzung wird um 19.15 Uhr fortgeführt.</i></p> <p>Der VS bittet um Abstimmung über den Abänderungsantrag.</p>

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

TOP	An- we- sen- de	Art der Abstimm- ung	Abstimmungs- ergebnis			Vortrag - Beratung/Beschluss
			F ü r	Ge - ge n	Ent- hal- tung	
		a) offen b) nament- lich c) geheim				

					<p>Der Abänderungsantrag von GR Hirschmann wird mit Stimmenmehrheit nicht genehmigt. Gegenstimmen: GR Egger, GR Draxler, GR Gangl, GR Krivec, GRⁱⁿ Irrgeher-Ovszenik, GR Hacksteiner, GR Verlitsch, GR Ing. Rosegger, GR Ing. Lackner BSc.</p> <p>Der VS bittet Mag. Neumayr um Verlesung des Beschlusstextentwurfes. Mag. Neumayr: Aufgrund der besonderen Aufgabenstellung in der Marktgemeinde Raaba-Grambach, die nach obiger Begründung einen erhöhten Arbeitsaufwand für den gesamten Gemeindevorstand mit sich bringt, beschließt der Gemeinderat der Marktgemeinde Raaba-Grambach einstimmig / mit Stimmenmehrheit den Bezug des Bürgermeisters gemäß §6 Abs. 5 des Stmk. GBezG. um 25% zu erhöhen. Weiters wird vom Gemeinderat ausdrücklich begrüßt, dass gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der §§ 7, 9 und 10 Stmk. GBezG auch den weiteren Vorstandsmitgliedern eine Bezugserhöhung zu Teil wird.</p> <p>GR Böhm stellt den Erweiterungsantrag: <i>Zur Finanzierung der 25%igen Erhöhung des Bezuges mögen die Mitglieder des Gemeinderates auf das Sitzungsgeld verzichten.</i></p> <p>Der Erweiterungsantrag von GR Böhm wird mit Stimmenmehrheit nicht genehmigt. Gegenstimmen: GR Egger, GR Draxler, GR Gangl, GR Krivec, GRⁱⁿ Irrgeher-Ovszenik, GR Hacksteiner, GR Verlitsch, GR Ing. Rosegger, GR Ing. Lackner BSc.</p> <p>Der VS: Die von Mag. Neumayr verlesene Beschlussunterlage wurde erörtert. Er stellt den nachfolgenden Beschlussantrag zur Abstimmung:</p> <p>Aufgrund der besonderen Aufgabenstellung in der Marktgemeinde Raaba-Grambach, die nach obiger Begründung einen erhöhten Arbeitsaufwand für den gesamten Gemeindevorstand mit sich bringt, ergeht der Antrag der Gemeinderat der Marktgemeinde Raaba-Grambach möge den Bezug des Bürgermeisters gemäß §6 Abs. 5 des Stmk. GBezG. um 25% zu erhöhen. Weiters wird vom Gemeinderat ausdrücklich begrüßt, dass gemäß den gesetzlichen Bestimmungen der §§ 7, 9 und 10 Stmk. GBezG auch den weiteren Vorstandsmitgliedern eine Bezugserhöhung zu Teil wird.</p> <p>Der Antrag wird mit Stimmenmehrheit durch den Gemeinderat der Marktgemeinde Raaba-Grambach genehmigt.</p>
--	--	--	--	--	--

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 19.30 Uhr

TOP	An- we- sen- de	Art der Abstimm- ung	Abstimmungs- ergebnis			Vortrag - Beratung/Beschluss
			F ü r	Ge - ge n	Ent- hal- tung	
		a) offen b) nament- lich c) geheim				

Gegenstimmen: GR Ing. Auer, GRⁿ DI Plank, GR Ing. Sixl, GR Salchegger, GR Freismuth, GR Böhm, GR Hirschmann

GR Freismuth: In diesen herausfordernden Zeiten von Covid-19, mit Kündigungen, Rekordarbeitslosigkeit, und weiteren Einschränkungen für die Bevölkerung und Unternehmen ist die ÖVP der Meinung, dass man von einer 25% Gehaltserhöhung für Bürgermeister und Vorstand Abstand nehmen sollte.

Bgm. Karl Mayrhold, 1. Vbgm. Werner Müller, Gkass. Udo Hebesberger, 2. Vbgm. Adolf Kohlbacher und GVⁿ Michaela Hartner MA betreten den Sitzungssaal um 19.22 Uhr.

3	21	a)	21	-	-	<p>Rechnungsabschluss 2019</p> <p><i>Der Gemeinderat der Marktgemeinde Raaba-Grambach beschließt einstimmig die Genehmigung des Rechnungsabschluss 2019 in der vorliegenden Form sowie die Entlastung des Bürgermeisters und Gemeindegassiers.</i></p>
4	21	a)	21	-	-	<p>Bauvorhaben L370 Geh und Radweg Teilabschnitt Ortszentrum Raaba-Grambach, Verordnung gemäß § 8 Abs. 3 Landesstraßenverwaltungsgesetz</p> <p><i>Der Gemeinderat der Marktgemeinde Raaba-Grambach beschließt einstimmig die Verordnung zum Bauvorhaben L370 Geh- und Radweg Teilabschnitt Ortszentrum Raaba-Grambach wie folgt:</i></p> <p><i>Gemäß § 92 Abs. 1 und 2 der Steiermärkischen Gemeindeordnung LGBl. Nr. 115/1967 in der geltenden Fassung wird kundgemacht:</i></p> <p><i>Gemäß § 8 Abs. 3 Steiermärkisches Landesstraßenverwaltungsgesetz LStVG 1964, LGBl. Nr. 154/1964 in der geltenden Fassung hat der Gemeinderat der Marktgemeinde Raaba-Grambach unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde GZ 2019-332B vom 30.05.2020 des Ingenieurkonsulenten für Vermessungswesen DI Meinrad Knapp in seiner Sitzung vom 23.09.2020 die nachstehende Verordnung beschlossen:</i></p> <p><i>Grundbücherliche Durchführung der katastralen Schlussvermessung der Anlage:</i></p> <p><i>L370 „GRW Teilabschnitt Ortszentrum Raaba-Grambach“ - KG 63268 Raaba Für sämtliche vom Öffentlichen Gut (Straßen und Wege) abbeschriebenen und einer privaten Grundbuchseinlage zugeschriebenen Grundstücke bzw. Grundstücksteile wird die Widmung für den Gemeingebrauch aufgehoben.</i></p>

Beginn: 18.30 Uhr


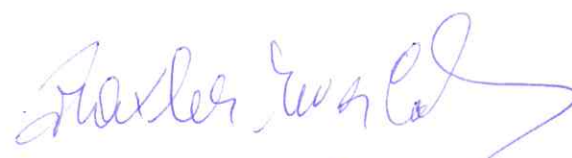


Ende: 19.30 Uhr

TOP	An- we- sen- de	Art der Abstimm- ung	Abstimmungs- ergebnis			Vortrag - Beratung/Beschluss
			F ü r	Ge - ge n	Ent- hal- tung	
		a) offen b) nament- lich c) geheim				<p><i>Weiters werden sämtliche Grundstücke bzw. Grundstücksteile, die aus einer privaten Grundbuchseinlage abgeschrieben und dem Öffentlichen Gut (Straßen und Wege) zugeschrieben, werden dem Gemeingebrauch als Öffentliche Verkehrsfläche gewidmet bzw. zur Öffentlichen Straße erklärt. Es wird bestätigt, dass die Anlage von der Landesstraßenverwaltung errichtet wurde und entsprechende Baumaßnahmen dahingehend stattgefunden haben.</i></p> <p><i>Die Verordnung wird mit dem Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag rechtskräftig.</i></p> <p><i>Im Übrigen ist der Gemeinderat der Meinung, dass sich der zuständige Ausschuss über die künftige Abwicklung des Auszahlungszeitpunktes von Grundablösen Gedanken machen sollte.</i></p>
5	21	a)	21	-	-	<p>Teilnahme Sammelklage Gemeinde- und Feuerwehrfahrzeuge MAN und IVECO</p> <p><i>Der Gemeinderat der Marktgemeinde Raaba-Grambach beschließt einstimmig die Teilnahme an der Sammelklage zur Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen aus dem LKW-Kartell und beauftragt gemeinsam mit dem VÖWG, dem Österr. Städtebund und dem Österr. Gemeindebund die Rechtsanwaltskanzlei Brauneis Prändl Rechtsanwälte GmbH in Wien.</i></p> <p>Betroffenes Fahrzeug: IVECO Daily 65C17 – 04.09.2006 00:00</p>
6	21	-	-	-	-	<p>Bericht des Bürgermeisters</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die FF-Raaba bedankt sich für die große Unterstützung seitens der Gemeinde. - Die Gemeinden Sasd und Geresdlak bedanken sich für die Unterstützung zum Kauf der Schulbusse. - - Der VS gratuliert Vbgm. Werner Müller zum Geburtstag. - Der VS gratuliert GV Michaela Hartner MA zum Geburtstag. - Der VS gratuliert GR Richard Krivec zum Geburtstag. - Der VS gratuliert GR Ing. Wolfgang Rosegger zum Geburtstag. - Der VS gratuliert GR Dieter Freismuth zum Geburtstag. <p><i>Dies wird zur Kenntnis genommen.</i></p>

Beginn: 18.30 Uhr

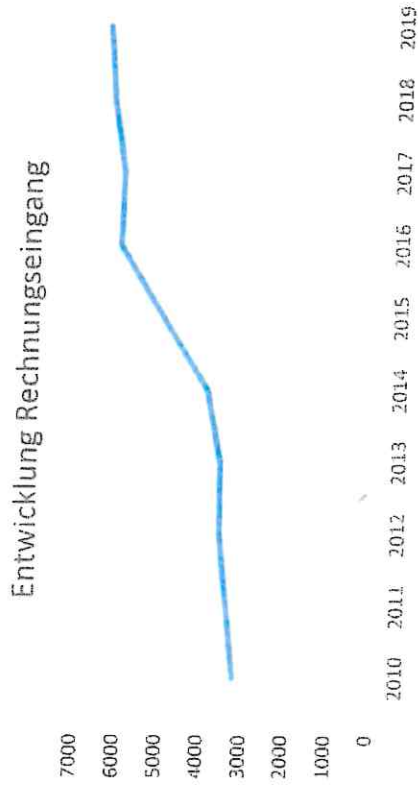
Ende: 19.30 Uhr

TOP	An- we- sen- de	Art der Abstimmung	Abstimmungs- ergebnis			Vortrag - Beratung/Beschluss
		a) offen b) nament- lich c) geheim	F ü r	Ge - ge n	Ent- hal- tung	

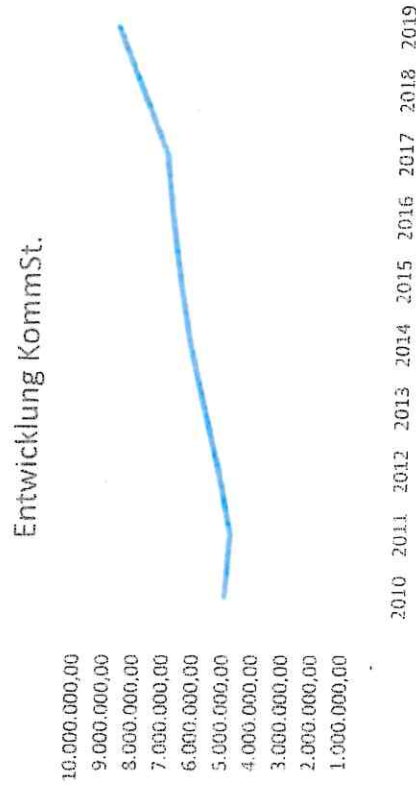
						<p>Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr erfolgen, schließt der Vorsitzende die Gemeinderatssitzung um 19.30 Uhr.</p> <p>Vgg.</p> <p>Der Bürgermeister Karl Mayrhold </p> <p>Die Schriftführer</p> <p>SPÖ, Ewald Draxler </p> <p>ÖVP, Dieter Freismuth </p> <p>GRÜNE, Steffen Böhm </p>
--	--	--	--	--	--	--

Entwicklung Eingangsrechnungen / Eingangsgutschriften

Jahr	Summe	Grambach	Raaba
2010	3207	1293	1914
2011	3387	1304	2083
2012	3572	1426	2146
2013	3583	1494	2089
2014	3901	1619	2282
2015	4998		
2016	6034		
2017	5990		
2018	6250		
2019	6388		



KommSt.	Summe	Grambach	Raaba
2010	4.987.000,00	1.081.000,00	3.906.000,00
2011	4.837.000,00	1.373.000,00	3.464.000,00
2012	5.259.000,00	1.417.000,00	3.842.000,00
2013	5.769.000,00	1.484.000,00	4.285.000,00
2014	6.266.000,00	1.641.000,00	4.625.000,00
2015	6.617.000,00		
2016	6.911.000,00		
2017	7.143.000,00		
2018	8.014.000,00		
2019	8.876.000,00		



2010 2011 2012 2013 2014 2015 2016 2017 2018 2019